

Pressemitteilung

Sehr geehrte Damen und Herren,
wir bitten Sie um Veröffentlichung der folgenden Pressemitteilung:

Wir setzen die Atomindustrie Schach matt!

Die Offene Arbeit des Evangelischen Kirchenkreises Erfurt wird am Samstag, den 29.10.2011, ab 10.30 Uhr vor dem Haupttor des Endlager-Bergwerkes in Gorleben die Atomindustrie Schach matt setzen. Eine lange Reihe von Störfällen, insbesondere die Katastrophen von Tschernobyl und Fukushima, haben unmißverständlich gezeigt, dass die Nutzung der Atomenergie und die damit verbundenen Risiken unverantwortlich sind. Beispielsweise Atommüll stellt dabei ein ungelöstes Problem nicht nur für uns, sondern für nachfolgende Generationen dar - in tausenden von Jahren. Eine wirklich sichere Lagerung ist nach wie vor in keiner Weise geklärt. Ein Salzstock, wie der in Gorleben, ist dafür mit Sicherheit kein geeigneter Ort. Deshalb nimmt die Offene Arbeit Erfurt an der Kampagne gorleben365 in Form einer gewaltfreien Aktion teil. Wir laden alle ein, diesen Tag mit uns kreativ zu gestalten.

Für die Veröffentlichung bedanken wir uns im Voraus. Bei evtl. Rückfragen können Sie sich an uns unter folgenden Telefonnummern wenden: 0361/6422661 bzw. 0176/88100434

Mit freundlichen Grüßen Renate Lützkendorf, Steffen Kunkel, Matthias Weiß